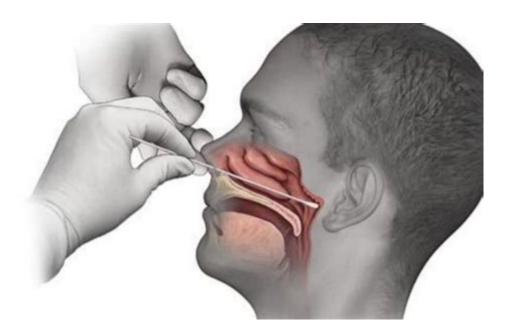
Ist der PCR-Test ein Seelenkiller?



\$\text{translate.google.com/websitetranslationui}\$

 $\Pi\Pi$

25. August 2021



Bis zum 24. August wurden weltweit über zwei Milliarden Covid-19-Tests durchgeführt.

Die Zirbeldrüse wurde von René Descartes als "Sitz der Seele" bezeichnet. Die WHO-Insiderin Dr. Astrid Stuckleberger behauptet, dass, wenn hinter dem PCR-Test keine tieferen Absichten stünden, es nicht nötig wäre, einen Abstrich tief in die Nasennebenhöhlen einzuführen, wo er eine dünne Membran berührt, die die Nasennebenhöhlen vom Gehirn trennt. Eine Speichelprobe würde genügen. Die von Dr. Stuckleberger aufgeworfene (noch nicht vollständig bestätigte) Frage ist, ob dabei eine toxische Substanz ins Gehirn eingebracht wird, die die Zirbeldrüse beeinträchtigt.

Dieser Test, der von seinem Erfinder, dem Nobelpreisträger Kary Mullis, als diagnostisch bedeutungslos angesehen wurde, ist heute Voraussetzung für Flugreisen und für die Arbeitsaufnahme für Ungeimpfte.

Ich fragte einen Freund, Arnold, ob er irgendwelche negativen Auswirkungen von zwei Tests bemerkt habe, denen er sich unterzogen hatte.

Seine Antwort:

Ich kann die Berichte über diverse Verunreinigungen und Substanzen auf den Abstrichtupfern kaum glauben . Viele Beschäftigte im Gesundheitswesen wurden in den letzten anderthalb Jahren hunderte Male getestet, und ich habe keine Berichte über Reaktionen im Zusammenhang mit verunreinigten Tupfern gehört. Allerdings werden die Tupfer mit Ethylenoxid sterilisiert, einem bekannten Karzinogen. Daher würde es mich nicht wundern, wenn es in naher Zukunft zu einem plötzlichen Anstieg von Nasen- und Nebenhöhlenkrebs käme, wobei Beschäftigte im Gesundheitswesen am stärksten betroffen wären. Da ich bis vor wenigen Monaten selbst in einer Gesundheitseinrichtung gearbeitet habe, kenne ich die unmittelbaren Reaktionen auf Nasenabstriche aus erster Hand. Manche bekommen Nasenbluten, anderen tränen die Augen, manche sehen kurz nach dem Test verschwommen. Meine persönliche Erfahrung: Ich wurde zweimal getestet, wobei der erste Test nicht ganz reibungslos verlief. Ich sollte wegen eines Ausbruchs an meinem Arbeitsplatz zum örtlichen Testzentrum gehen; damals wurden hauptsächlich Rachenabstriche verwendet. Mir wurde fast übel, als man mir den Tupfer in den Rachen steckte, und ich sprang reflexartig aus dem Raum. Als ich den Stuhl ansah, waren die beiden Krankenschwestern schockiert und riefen den Sicherheitsdienst. Ich musste sie beruhigen und ihnen erklären, dass ich keine bösen Absichten hatte und der Abstrich eine Reaktion ausgelöst hatte. Sie sagten mir, sie müssten den Tupfer tiefer in meinen Rachen schieben, und da das unmöglich war, wurde ich nach Hause geschickt. Ein paar Tage später kam ein Team des Gesundheitsamtes zu meiner Arbeit, um alle zu testen. Ich erklärte meine Probleme mit dem Rachenabstrich, und sie sagten, sie würden stattdessen einen Nasenabstrich machen und besonders vorsichtig vorgehen. Es fühlte sich trotzdem furchtbar an, und ich würde es nie wieder freiwillig machen lassen. Später erfuhr ich jedoch, dass man den Tupfer normalerweise in der Nasenhöhle drehen muss, was bei mir nicht der Fall war. Mein ehemaliger Arbeitsplatz (ein Pflegeheim) führte im Frühjahr eine Regel ein, nach der alle Angestellten, auch die bereits Infizierten, mindestens dreimal pro Woche getestet werden müssen. Ungeimpfte Angestellte mussten sich vor jeder Schicht testen lassen. Ich war bereits positiv getestet worden und war von der Testpflicht befreit, bis ich eines Tages zur Arbeit kam und man mir von dieser neuen Regel erzählte. Ich weigerte mich und wurde "beurlaubt".

Schau dir das an, bevor du einen Covid-Test machst...es ist der Impfstoff (unbedingt ansehen!).

https://cairnsnews.org/2021/02/16/not-one-person-with-a-brain-would-take-a-covid-test-or-vaccine-after-watching-this-disturbing-video-produced-by-doctors/

Was ist in PCR-Tests enthalten? Graphenoxid in COVID-Impfstoffen, Masken und Abstrichtupfern gefunden

Wichtiger Auszug:

"Nachdem sich eine Mischung aus Nylonfaserfragmenten gebildet hat, verbleibt Darpa Hydrogel zusammen mit Lithium auf der Nasenschleimhaut unterhalb der Hypophyse und der Zirbeldrüse. Diese Mischung reagiert sofort mit lebenden Strukturen und bildet Kristalle, die sich gezielt auf die Zirbeldrüse ausrichten, welche über ein eigenes elektromagnetisches Feld verfügt. Die Form der Kristalle bestimmt die Art des verwendeten Hydrogels. Aufgrund des enthaltenen Lithiums sind die Kristalle leitfähig. Sie können Signale vom Sender an die Zelle senden und Signale von der Zelle an den Sender weiterleiten. Es handelt sich dabei um Nanoantennen."

Laut Artikel sind Lithium sowie Aluminium und Quecksilber (die häufig in Impfstoffen verwendet werden) hochgiftig für die Zirbeldrüse. In niedrigen Dosen blockiert Lithium deren Funktion, in höheren Dosen kann es sie vollständig zerstören.

Wichtiger Auszug:

"Darpa-Hydrogel und Lithium blockieren und zerstören die Zirbeldrüse und verwandeln den denkenden Menschen in einen steuerbaren Bioroboter. Ein Hydrogel ist ein Träger eines Wirkstoffs; seine Aufgabe ist es, den Wirkstoff an den gewünschten Ort im Körper zu transportieren." – Schockierende Fotos: Nutritruth.org

Siehe auch ---- Kary Mullis – <u>Erfinder des PCR-Tests: "Nicht zur Diagnose gedacht. Man kann alles Mögliche in jedem finden."</u>

Dr. Astrid Stuckleberger – Sie werden gechippt

Hirnflüssigkeitsleck – ein Fallbeispiel. Man vermutet, dass diese extremen Tests dazu dienen, Nanotechnologie an der Blut - Hirn- Schranke einzupflanzen .

https://www.dailymail.co.uk/health/article-8796119/lowa-woman-leaked-brain-fluid-nose-COVID-19-swab-test.html

<u> Ärzte warnen vor Covid-Tests – Morgellons-Fasern im Covid-Test</u>

Erster Kommentar von KV

Indien: Drei Tage altes Baby stirbt im Krankenhaus nach COVID-19-Testprobe; Regierung ordnet Untersuchung an

https://www.google.com/amp/s/ indianexpress.com/article/ north-east-india/tripura/ agartala-3-day-old-dies-in- hospital-after-covid-19- sample-collected-6553468/lite/

Video eines PCR-Tests bei einem Baby

https://pocketnet.app/index? video=1&v=3aeaf05706d399b94fd264212ff9155ee0f238880751f1ab71e178e2d1b4fb7c

Ich persönlich hatte zwei Tage nach einem Nasenabstrich die schlimmste Migräne meines Lebens. Ich bin mir nicht sicher, ob es am Ethylenoxid lag oder an irgendwelchen Nano-Würmern, die mein Gehirn zerfraßen...